

Rezensionen von Buchtips.net

Markus Schmid: Wirtschaft

Buchinfos

Verlag: [Ravensburger Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Jugendsachbuch](#)
ISBN-13: 978-3-473-55202-3 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 2,05 Euro (Stand: 07. Mai 2025)

Was passiert, wenn Unternehmen (oder Banken) anders als in der Theorie nicht sorgsam wirtschaften, hat uns die aktuelle wirtschaftliche Entwicklung gezeigt. „Wirtschaft“ aus der Reihe Klartext definiert zunächst Wirtschaft als Austausch von Gütern und Dienstleistungen, erinnert an die Entstehung des Geldes als Zahlungsmittel und stellt den Kunden als Einflussfaktor vor, der für sein Geld entweder maximale Leistung erwartet oder ein bestimmtes Ziel zum geringsten möglichen Preis erreichen möchte. Weitere Kapitel gehen auf Unternehmen, auf den Einfluss des Staates, Finanzmärkte, die Außenwirtschaft und Auswirkungen von Produktion und Globalisierung auf die Umwelt ein. Wir lernen, wie das Verbraucherhalten sowohl das Warenangebot als auch den Preis steuert, wenn Angebot und Nachfrage am Markt aufeinander treffen. Nötige Eingriffe des Staates resultieren in Deutschland aus der Verpflichtung zur sozialen Marktwirtschaft, in der Nachteile für Schwächere durch staatliche Eingriffe abgemildert werden sollen. Welchen Einfluss der Staat durch die Steuer- und Subventionspolitik oder als Kunde am Markt nehmen kann, zeigt das Kapitel Staat und Wirtschaft. Schmid's Informationen aus der Welt der Betriebe und Beschäftigten leidet unter seiner Gleichsetzung industrieller Fertigung mit Fließbandproduktion und seiner Reduzierung der unterschiedlichen Interessen auf den simplen Gegensatz von Kapital und Arbeit. Diese vereinfachte Darstellung lässt sich kaum mit dem Bild der Arbeitswelt zur Deckung bringen, das Jugendliche im Betriebspraktikum und in der Ausbildung erhalten.

Die Abhängigkeit der deutschen Wirtschaft von internationalen Exporten kommt etwas zu kurz, während die kritische Bewertung der Folgen der Globalisierung Schmid sehr einprägsam gelungen ist. Eine Stärke des Autors ist die kurz gefasste Darstellung historischer Ereignisse (der großen Finanzkrisen 1929, 1987 und der Internetblase im Jahr 2000) und historischer Persönlichkeiten wie Marx, Keynes, Friedman und Adam Smith. Ursachen und Folgen der Verlagerung der Produktion aus Europa in Billiglohnländer lassen sich mit Schmid's vereinfachender Darstellung kaum vermitteln. Den Einfluss des Homo oeconomicus mit seiner Kaufentscheidung für Billigwaren auf die kritisierte Entwicklung lässt der Autor ebenso außer Acht wie das Unternehmen als Auftraggeber, das in Fernost produzieren lässt. Ein Register und zusätzliche Definitionen in abgesetzten Kästen erleichtern die Nutzung des Buches, Querverweise innerhalb des Textes hätten häufiger angeboten werden können.

Auf nur 90 Seiten ist Markus Schmid eine sehr kurz gefasste, leicht lesbare Einführung für Jugendliche in das Thema Wirtschaft gelungen. Die Vorstellungen des Autors von industrieller Fertigung in Deutschland könnten eine Auffrischung vertragen.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[31. Januar 2009]